

**Initiative Kinderspielplatz Homarstraße /
Ecke Kampgasse e.V.**

**Kinder – und Jugendtheater (über 20 Jahre)
„DIE SCHREIHÄLSE!“**

spielen Weihnachten 2000

Nikolaus aus Patara

**„Hallo, dicker Bauch! Wer war und woher kommt der Sankt
Nikolaus?“**

aus dem Weihnachtsbuch „WEIHNACHTSGLOCKEN“

von Wolfgang Schneider



Nikolaus aus Patara

„Hallo, dicker Bauch! Wer war und woher kommt der Sankt Nikolaus?“

Nikolaus aus Patara

Vor dem Aufzug Lied: CD Nr. 1, Rolf Zuckowski, „Dezemberträume“

Aufzug, Lied CD Nr. 6, Roger Whittaker, "Die Bilder der Kindheit"

Wir gehen mit leuchtenden Lichtwedeln auf die Bühne.

Sprecher: „Um 270 nach Christus wurde an der wunderschönen
>Türkischen Riviera< in Patara, dem früheren antiken Lykien,
ein Junge geboren. Sein Name war Nikolaus.
Seine Eltern waren dort reiche Kaufleute.
Nikolaus brauchte als Kind nicht zu arbeiten. Er war auch
kein Straßenkind oder musste als kleiner Krieger in den Krieg
ziehen.
Der kleine Pfiffikus war sehr freundlich und witzig.
Nikolaus und seine Freunde hatten immer die fröhlichsten
Spielideen.
Nein, Langeweile kam bei ihnen nie auf.
Am liebsten tobten sie zu Hause im geheimnisvollen,
tropischen Innenhof.“

Nikolaus 1. Bild aus Patara

1. Bild, Nikolaus aus Patara

1. Spiel / Ball – Fangspiel

Kids spielen im Innenhof Ball fangen. Ein Mitspieler muss den Ball kriegen. Aber das ist ja nicht so einfach. Nikolaus spielt mit.

Musik. CD Nr. 1, "Morgen kommt der Weihnachtsmann"

Bianca, Kommentare: „Werfe den Ball nicht so fest!“
Nikolaus / Christian: „Beweg dich was!“
Jennifer: „Du musst ihn auch festhalten!“
Tima: „Das macht Spaß!“
Markus H.: „Doofer Ball!“
Anna: „Bücken, bücken!“
Bianca: „Hier, meine Zauberkuugel!“
Nikolaus / Christian: „Werfe vernünftig!“
Jennifer: „Nicht so müde!“
Tima: „Klasse Abgabe!“
Markus H.: „Vorsicht, frische Eier!“
Bianca: „Hui, genau auf die Nase!“
Anna: „Kugel flieg!“

Nikolaus / Markus M. tritt auf die Bühne und stellt sich vor:
(keine Musik bei den Dialogen)

Nikolaus: „Hallo Kinder, ich heiße Nikolaus und komme aus Patara
Markus M. und möchte euch aus meiner Kindheit berichten.“

Kinder: „Wer bist du?“

Nikolaus: „Nikolaus aus Patara. Patara liegt heute in der Türkei!
Markus M. Kennt ihr mich nicht?“

Kinder: „Nein, Nikolaus – wir kennen Dich nicht!“

Nikolaus: „Am 6. Dezember besuche ich euch „ALLE“ auf der Erde“
Markus M. als Bischof von Myra. Alle Kinder singen vorher:
Nikolaus komm in unser Haus.“

Bianca: „Bist du der heilige Sankt Nikolaus?“

Nikolaus: „Klaro, einen Augenblick, passt auf, ich verwandele mich
Markus M. jetzt in den heiligen Sankt Nikolaus.“

Jasmin: „Wer ist der Junge neben dir?“

Nikolaus: „Das ist der Christian. Er spielt heute, beim Weihnachtsspiel,
Markus M. den kleinen Nikolaus, also mich, als Junge, damals!“

Michael: „Super, Nikolaus der „Zauberer“ – erzähl weiter!“

Nikolaus: „Auf leisen Sohlen, wie ein Einbrecher, bin ich durch die
Strassen von Myra geschlichen. Den braven Mädchen und
Jungen habe ich Süßigkeiten in die Schuhe gesteckt.
Manchmal habe ich sogar Goldmünzen dabei gelegt.“

Tima: „Warum Nikolaus, hast du dein Geld verschenkt?“

Nikolaus: „Damit die Jungen und Mädchen, genau wie heute,
einen anständigen Beruf erlernen konnten.
Damals musste man die Ausbildung bezahlen!“

Kinder: „Das war früher aber doof!“

Nikolaus: Da habt ihr recht, Christian geh in das Jahr 280n.Chr.
Markus M. und spiele meine Kindheit: Der kleine Nikolaus!“

Bianca: „Nikolaus, was spielen wir?“

Nikolaus: „Mein Lieblingsspiel, das Hut - Spiel und ich bin der
Christian Schiedsrichter!“

2. Spiel, Hut - Spiel

Musik: CD Nr. 2, „Hopp, hopp.“
& Holz – Rhythmus – Spielgerät

Die Kinderschar läuft im Kreis. Ein Kind muss dem vorhergehenden Kind den Hut aufsetzen. Wenn die Musik stoppt, scheidet das Kind aus, welches den Hut gerade auf hat. Spiel mit drei Pausen.

Mitspieler: Nikolaus / Christian B., Bianca, Tima, Jennifer, Daniel

Kommentare der Kinder beim Spiel:

Nikolaus: Kommentar „Nicht fuschen!“
Bianca: „Lauf schneller ich tritt dir in die Hacken!“
Daniel: „Das macht bock!“
Jennifer: „Ich bin Weltmeister!“
Tima: „Nein, den Hut will ich nicht!“
Nikolaus: „Macht das Bock?“
Bianca: „Super Gail!“
Daniel: „Wo ist der Hut?“
Jennifer: „Hier, den kannst du behalten!“
Tima: „Blöder Hut!“

Nikolaus: „Noch zweimal Stop!“
Bianca: „Mein Hut der hat drei Ecken!“
Daniel: „hier, der passt dir prächtig!“
Jennifer: „Hütchen, Hütchen wandere!“
Bianca: „Hallöchen, das ist aber aufregend!“
Daniel: „Der Zauberhut!“
Jennifer: „Nimm ihn doch du Eierloch!“
Nikolaus: „Es geht jetzt um die Wurst!“
Bianca: „Sieh mal, der passt mir wunderbar!“
Daniel: „Hier, ein wunderbares Geschenk von mir!“
Bianca: „Kein Bedarf, verschenk ich weiter!“
Daniel: „Der Hut steht mir gut!“
Bianca: „Halt ihn fest!“
Daniel: „Der Hut steht mir gut!“

Tanz: CD Nr. 3, „Ich fahre mit der Eisenbahn“

Christian Sch. & Daniela haben eine echte, rote Eisenbahnermütze auf. Christian ist der Lokführer & Daniela ist die Zugführerin.

Die Reisenden sind in den „Rasenden – Winterwald – Express“ eingestiegen und ab geht die Fahrt zum heiligen Sankt Nikolaus. Sie möchten ihn daran erinnern, dass er am 6.12.2000, sie bitte, bitte, besuchen soll. Sie wollen auch ganz artig sein und ein langes Nikolausgedicht aufsagen. Ja, das Versprechen sie dem heiligen Mann!

Tanzgruppe: Allesandro, Anna, Christian Sch., Daniela, Jürgen, Kim, Marie Theres, Michelle und Vivien

Zwischenmusik: Rolf Zuckowski & seine Freunde, Nr. 1 Insel der Stille

2. Bild Kindersoldaten & Straßenkinder

2. Bild, Kindersoldaten & Straßenkinder

Musik: CD Nr. 4, „River Kwai – Marsch“

Bei Marschmusik marschieren sechs Jungen über die Bühne.
Mit gelbem Tropenhelm & Gewehr.

Sprecher: „Weltweit werden 300.000 Kinder als Soldaten missbraucht!“
„Hoher Besuch bei den kleinen Killern, Christina Rau,
Frau des Bundespräsidenten und Schirmherrin von unicef,
informiert sich in Sierra Leone über das Schicksal von
Kindern, die zum Töten abgerichtet werden.“

Kindersoldaten: Feldwebel Michael (ohne Gewehr, gibt Kommandos)
Soldat Allesandro
Soldat Daniel
Soldat Markus H.
Soldat Jürgen

Musik: CD Nr. 5, "Muss dat denn sinn" - Text Schluffe
Vier Straßenkinder schleichen über die Bühne

1. Straßenkind Bianca: „Ich bin ein Straßenkind,
he – haste mal ne Mark für mich?“
2. Jennifer: „Ich bin ein Straßenkind,
leide unter Depressionen!“
1. Bianca: „Ich bin ein Straßenkind,
he – haste mal ne Mark für mich?“

3. Anna / Jasmin: „Ich bin ein Straßenkind,
brauche einen Joint!“
1. Bianca: „Ich bin ein Straßenkind,
he – haste mal ne Mark für mich?“
4. Tima: „Ich bin ein Straßenkind,
haste mal was Zeit für mich?“
1. Bianca: „Ich bin ein Straßenkind,
he – haste mal ne Mark für mich?“

Musik: CD Nr. 5, „Muss dat denn sinn“
Die Kindersoldaten beten:

Soldat Michael: „Gebet der Vereinen Nationen.
Kleines Gestirn im großen Weltall
Herr, unsere Erde ist nur
ein kleines Gestirn im großen Weltall.“

Soldat Markus H.: „An uns liegt es,
daraus einen Planeten zu machen,
dessen Geschöpfe
nicht von Kriegen gepeinigt werden,
nicht von Hunger
und Furcht gequält,“

Soldat Michael: „nicht zerrissen
in sinnlose Trennung
nach Rasse, Hautfarbe
oder Weltanschauung.“

Soldat Markus H.: „Gib uns den Mut
und die Voraussicht,
schon heute
mit diesem Werk zu beginnen,“

Soldat Michael: „damit unsere Kinder
und Kindeskindern
einst mit Stolz
den Namen Mensch tragen.“

Musik: CD „Instrumental“

Straßenkind, Bianca: „Weihnachten

Weihnachten	ist	Geburt
Geburt	ist	Licht
Licht	ist	Liebe
Liebe	ist	Vertrauen
Vertrauen	ist	Geborgenheit
Geborgenheit	ist	Vertrauen
Vertrauen	ist	Liebe
Liebe	ist	Licht
Licht	ist	Geburt
Geburt	ist	Weihnachten.“

- 6 -

Musik: CD Nr. 1, Adventszeit, „Glockengeläut, Berliner Dom“
Vor dem Gedicht läuten, beim Gedicht aufsagen leiser werden
& nach dem Gedicht wieder kurz kräftig läuten.

Straßenkind, Anna: „WEIHNACHTSGLOCKEN

Wenn die Weihnachtsglocken läuten
in das Herz den Frieden ein,
wollen wir die Hand uns reichen,
alle Menschen groß und klein.

Leget ab die Last des Alltags!
Seht den hellen Kerzenschein!
Alle Menschen auf der Erde
sollen heute sich erfreu'n.

Zündet an das Licht der Liebe!
Leuchtet dem, der geht in Nacht,
bis auch er vom Licht ergriffen,
aus der Dunkelheit erwacht!

Läutet Glocken, leuchtet Herzen,
in die Weihnachtszeit hinein!
Alle Menschen auf der Erde
sollen heute Brüder sein.“

Musik: CD Nr. 1, Adventszeit, „Glockengeläut, Berliner Dom“

Musik: CD Nr. 7, Festliche Weihnacht, “When The Child Is Born“

Nikolaus: „Liebe Mädchen und Jungen, jetzt möchte ich euch
Markus M. über den traurigsten Tag in meinem Leben berichten.
Den habe ich ganz, ganz, schlimm in Erinnerung.“

Nikolaus: „In Antipellos war ich bei meinem Freund Jakob in Urlaub.
Markus M. Plötzlich fuhr rasant eine schwarze Kutsche auf den Hof:
Ein trauriger Mann stieg aus. Er kam auf mich zu.
Stumm gab er mir die Hand. Ich schaute verwirrt in das
trauriges Gesicht des fremden Mannes.
Mit zitternder Stimme flüsterte er“:

(Keine Musik bei den folgenden Dialogen!)

Onkel: „Tag, Nikolaus! Ich bin der Bruder von deinem Vater.
Michael Ich soll dich abholen und in mein Kloster bringen!“

Nikolaus: „Wo ist meine Mutter, wo ist mein Vater, Onkel?“
Christian

Voll Mitleid nimmt der Onkel seinen Neffen in den Arm und erklärte ihm:

Onkel: „Mein Patenkind Nikolaus, deine Eltern sind im Himmel!“
Michael

Nikolaus: „Onkel Abt, was hast du gesagt? Ich glaube ich träume.
Christian Nichts habe ich von deinen Worten verstanden.“

Onkel: „Lieber Nikolaus dein Vater und deine Mutti machten einen
Michael Ausflug. Sie wollten mich besuchen.
Im hohen Taurus – Gebirge sind sie mit ihrer Pferdekutsche
vom Weg abgekommen.
Es hatte plötzlich fürchterlich geschneit.
Die Reisekutsche rutschte über den Abgrund und
fiel tief, in eine Schlucht.
Deine Mami und dein Papi waren sofort tot.“

Nikolaus: „Mami, Papi wo seid ihr - im Himmel?“
Christian B.

Nikolaus weint – und fängt an zu singen:

Musik: „Mary’s Boy’s Child“
Tanz, alc „AROUND THE WORLD“
Tanzgruppe: Bianca, Jasmin, Michael, Markus M. / V.

3. Bild Kindergeburtstags Überraschungs-Zirkus

3. Bild, Kindergeburtstag - Überraschungs - Zirkus

Musik: CD Nr. 8, Jingle Bells“

Bianca: „Lieber Sankt Nikolaus erzähle uns, was war dein schönstes Kindheitserlebnis?“

Nikolaus: „Ja, ich erinnere mich es geschah im Jahr 280 n. Christus.

Markus M. Ein zauberhafter himmelblauer Ferientag.

Wir saßen beim Abendbrot:

Meine liebe Mutter gab mir ein Glas warme Ziegenmilch;
und jetzt lieber Christian spiel wieder für mich.“

Mutter: „Setz dich hin und trink die Milch, Nikolaus!

Jasmin Nächste Woche ist ein besonderer Tag für dich.
Rate mal welcher?“

Nikolaus: „Hurra, Mami, da brauche ich nicht zu raten!

Christian Am 6. Dezember 280 werde ich 10 Jahre alt!“

Mami ich habe da auch schon eine prima zündhafte
„Kinder – Geburtstags – Feier - Idee!“

Mutter: „Welche tolle, Kinder – Geburtstags - Feier – Idee

Jasmin hast du, mein lieber Sohn?“

Nikolaus: „Alle meine Freunde lade ich zur

Christian Nikolaus – Geburtstags - Überraschungs - Zirkus - Fete“
ein!“

Mutter: “Da bekomme wir aber alle eine Menge Spaß.

Jasmin Nikolaus ich helfe dir – ich spiele den Clown!“

Nikolaus: „Du bist die liebste Frau der Welt!

Christian Mami, ich habe auch schon einen coolen Namen für
den Nikolaus – Geburtstags – Überraschungs - Zirkus.“

Mutter: „Welchen, Nikolaus?“

Jasmin

Nikolaus: „Natürlich - „Kinder – Stark – Mach – Zirkus!“

Christian

Mutter „Das ist ein toller Name,

Jasmin Kinder – Stark – Mach – Zirkus!“

Spiele, beim „Kindergeburtstag – Überraschungs – Zirkus“

Musik: CD Nr. 9, „Zirkusmusik / Träume passen nicht zu dir“

Die Kids stehen alle auf der Bühne. Tima & Jennifer legen den Teppich aus. Michael und Jasmin halten das Seil zum drüber turnen. Sie tragen alle orange Hüte.

Bianca „Kinder – Stark – Mach - Zirkus,

(Clown) Kinder – Stark – Mach - Zirkus!

Alle hereinspaziert, meine kleinen Damen und Herren!

Jedes Kind ist hier willkommen!

Egal welche Hautfarbe du hast!

Egal mit Brille oder ohne Brille!

Egal mit Sommersprossen wie Pippi oder nicht!

Egal wie du bist – so bist du erwünscht!

Lachen und Fröhlichsein ist bei uns die Zaubermedizin!

Alle hereinspaziert – wir sind der lustigst Zirkus der Welt!“

Musik: CD Nr. 9, „Zirkusmusik / Träume passen nicht zu dir““

1. Spiel, Akrobatik – Spiel & auf dem Seil balancieren.

Die Kids stehen in der Reihe vor dem Seil und turnen rüber. Sie gehen im Kreis und machen eine neue Übung.

Anna spielt mit dem Hula – Hup – Reifen.

Nach dem dritten Rundgang wird das Seil von Michael & Jasmin auf den schwarzen Leinwandkasten gelegt.

Die Kinder stehen in einer Reihe und balancieren, hintereinander über das liegende Seil und machen lustige Verrenkungen. Auch Grimassen sind erwünscht. Aber „VORSICHT“, bitte nicht schubsen.

Mitspieler: Allesandro, Anna, Bianca, Christian B., Daniel, Jasmin, Jennifer, Jürgen, Kim, Marie Theres, Markus H., Michael, Michelle, Tima & Vivien.

2. Spiel, Seilchen springen!

Motto: „Kinder – Stark – Machen!“
Jasmin & Michael schwenken das Springseil.

Mitspieler: Anna, Bianca, Christian B., Jasmin, Jennifer, Michael & Tima.

Musik: CD Nr. 10, „Menschenkinder“

Dialoge der Kinder:

Michael:	„Vorsicht, nicht über das Seil fallen!“
Jasmin:	„Richtig reinspringen!“
Anna:	„Klasse Übung!“
Bianca:	„Hallöchen Kinder!“
Christian B.:	„Das macht Bock!“
Jennifer:	„Hi, bald wäre ich ausgerutscht“
Tima:	„Schneller, schneller!“
Michael:	„Springen, Springen!“
Jasmin:	“Super – KINDER – STARK – MACHEN!”
Anna:	„Ich könnte einen Purzelbaum machen!“
Bianca:	„He – haste mal ne Mark für mich!“
Christian B.:	„Mama, das war eine Klasse Idee!“
Jennifer:	„Kindergeburtstag ist das Größte!“

3. Spiel, Dia – Bolo!

Musik: CD Nr. „Onkel Sam“

Mitspieler: Christian. B., Michael

Zum Abschluss „KINDER – STARK – MACH – ZIRKUS“:
Bianca zieht ihrem Freund Alessandro die Clownmütze an.

Musik: CD Nr. 11, Nina & Floh: „Der Zirkus geht schlafen“

Sänger: Allesandro

Nikolaus & die Kinder Geburtstags Playback-Show

4.Bild, Nikolaus & die „Kinder – Geburtstags - Playback – Show“

Musik: CD Nr. 12, „Jingle Bells“

Nikolaus: „Wie feiert ihr eigentlich heute, auf der Erde,
Markus M. / V. einen lustigen Kindergeburtstag?“

Bianca: „Weißt du das nicht, wir machen eine grelle,
heiße, Kinder – Geburtstags - Playback - Show!“

Tima: „Mitten auf unserem Initiativkinderspielplatz!
Wir nehmen auch Spenden an!
Das Spendengeld bekommen die Straßenkinder!“

Nikolaus: „Klasse, das finde ich super!
Markus M./ V. Eine zündhaft, gute Geschenk - Idee!“

„Frohe Weihnacht &
einen rasanten Rutsch
in's Jahr 2001!“

„Kinder – Geburtstags - Playback – Show!“

Ansager: Michael

- | | | |
|--------------------------|------------------------|--|
| 1. „Biene Maja“ | Nr. 13 | Kim , Christian Sch.
Daniela, Marie Theres
& Vivien |
| 2. „Ich vermiss Dich“, | Zlatko, Nr. 14 | Bianca , Christian Sch. |
| 3. „Handy, Handy“ | Nr. 15 | Jennifer , Daniela, Kim |
| 4. „Pipi“ | CD Kinderl., Nr. 16 | Anna , Daniela, Jürgen,
Michelle, Vivien |
| 5. „Lucky“ | Britney Spears, Nr. 17 | Jasmin , Anna, Michael,
Bianca, Tima, Jennifer |
| 6. „Spieglein, Spieglein | CD BiBi Nr. 6 | Tima , Allesandro,
Daniel, Jürgen
& Markus H. |
| 7. „Hey Baby“ | D.J. Ötzi, Nr. 18 | Markus M. / Michael
& „Alle Kinder!“ |

Sprecher: „Das war unser Kinder- und Jugendtheater
DIE SCHREIHÄLSE!

Natürlich möchten wir euch unsere Künstler vorstellen:

Kindersoldat & kleiner Clown	Allesandro	Semmler
Straßenkind & Pippi	Anna	Collin
Straßenkind, Mutter & Zlatko	Bianca	Schneider
Kleiner Nikolaus & Sänger	Christian	Bieschke
Eisenbahn – Lokführer	Christian	Schalla
Kindersoldat	Daniel	Hampicke
Eisenbahn – Zugführerin	Daniela	Hüllenhütter

Britney Spears, Tanz	Jasmin	Nießer
Straßenkind & Handy, Handy	Jennifer	Poetes
Kindersoldat	Jürgen	Vogel
Eisenbahn & Biene Maja	Kim	Poetes
Eisenbahn	Marie Theres	Brömmel
Kindersoldat	Markus	Hampicke
Sankt Nikolaus & Hey Baby	Markus	Müller / Vollrath
Abt, Dia Bolo, Hey Baby	Michael	Hampicke
Eisenbahn & Pipi	Michelle	Jung
Straßenkind & Spieglein,..	Tima	Müller
Eisenbahn & Biene Maja	Vivien	Schneider
Spielleiterinnen	Adele	Nießer
	Roswitha	Hampicke
Musik	Detlef	Müller
	Frank	Schalla
Buch & Regie	Wolfgang	Schneider

Ende!